Österreichische Post AG
SM 02Z033364 S
Naturfreunde Traun, Oberer Flözerweg 1a, 4050 Traun

Naturfreunde Traun

Clubheim: Oberer Flözerweg 1a, 4050 Traun
Tel. 07229/64568 · www.traun.naturfreunde.at

WILLKOMMEN IM WINTER 2026/27

Oktober 2026



Foto: Michael Ring – Tierfotografie Luchs

UNSERE ZEITUNG WIRD DIGITAL
PORTRAIT LEO ENZLBERGER
NEUES VON DEN REFERATEN
MOUNTAINBIKE / STOCKSPORT / FOTO
TOUREN RÜCKBLICKE 2025/26
WURZERALM – AUSBAU MIT FOLGEN
NEUES VOM BAUMLEHRPFAD
WASSER FÜR DIE TRAUNER HÜTTE
NATURFREUNDE AM ARARAT

NATURFREUNDE PROGRAMM

OUTDOOR-SAISON WINTER 2026/27

Naturfreunde Traun

VORWORT
WINTER 2026/27



Foto: Ingrid & Michael Blanka, Schitour Großarl

Liebe Naturfreundinnen, liebe Naturfreunde,

der Sommer neigt sich dem Ende zu, und mit dem lang ersehnten Regen zieht der erste Schnee ins Mittelgebirge. Um die Planung für die nächste Wintersaison starten zu können, wurde bereits das Winterprogramm zusammengestellt. Vor dem Start der Wintersaison veranstalten wir einen Lawinenkurs für Einsteiger und Fortgeschrittene, um auf die Gefahren im alpinen Bereich vorbereitet zu sein. Infos findet ihr im Zeitungsinneren.

Die Klimaveränderungen werden uns das ganze Jahr beschäftigen. Daher sind wir gefordert, besonders vorsichtig mit der Natur umzugehen und auf Anzeichen zu reagieren. Unsere staatlich geprüften Instruktoren und Lehrwarte haben die Ausbildung genossen, um mit euch Touren in der Natur zu unternehmen.

Im neuen Clubheim werden auch über den Winter am Clubabend wie gewohnt die Gäste von den Wirtsleuten professionell bewirtet, die sich mit ihrem Einsatz für die Gemeinschaft einsetzen. Danke für die geleisteten Stunden. Wir wünschen euch eine schöne und schneereiche Wintersaison, sichere Touren und viele schöne Erlebnisse in den Bergen.

Ein herzliches BERG FREI,
Siegfried Wagner



UNSERE VEREINSZEITUNG WIRD DIGITAL

Liebe Mitglieder und Freunde der Naturfreunde Traun!

Mit der nächsten Ausgabe schlägt unsere Vereinszeitung einen neuen Weg ein: Aus Kosten- und Nachhaltigkeitsgründen werden wir sie künftig nicht mehr in gedruckter Form, sondern digital als Newsletter versenden.
Damit möchten wir einerseits die stetig steigenden Druck- und Versandkosten reduzieren und andererseits einen zeitgemäßen und umweltfreundlicheren Weg der Kommunikation wählen.
Natürlich soll sich am Inhalt nichts ändern: Auch künftig möchten wir euch über Neuigkeiten aus unserer Ortsgruppe, Veranstaltungen, Aktivitäten und besondere Erlebnisse informieren und euch am Vereinsleben teilhaben lassen.

Der Newsletter bietet uns zudem die Möglichkeit, euch Informationen schneller und aktueller zukommen zu lassen.
Wir hoffen auf euer Verständnis für diese Veränderung und freuen uns, wenn ihr uns auch auf unserem digitalen Weg weiterhin begleitet.
Eine kleine Auflage der Zeitung liegt im Frühjahr weiterhin zur Abholung im Vereinslokal auf.
Für die Zusendung des Links zu den kommenden, digitalen Ausgaben benötigen wir eure Email-Adressen. Bitte sendet diese siegi.wagner@drei.at

Vielen Dank für eure Treue, eure Unterstützung und vor allem für eure Verbundenheit mit unserer Ortsgruppe!

Eure Naturfreunde-Ortsgruppe

WICHTIGE KONTAKTE

Naturfreunde Traun – Stand Oktober 2026

Wagner Siegfried / Vorsitzender / Bergsport	0664 1752148	siegi.wagner@drei.at
Kapl Rudolf / Stv. Vorsitzender	0664 3016247	rudolf.kapl@liwest.at
Feichtinger Andreas / Stv. Vorsitzender	0664 3203641	office@feichtinger-a.at
Enzlberger Leo / Hütte / Naturschutz	0664 9288003	leo.enzberger@aon.at
Fiereder Reinhart / Bergsport	0664 73453056	reinhart.fiereder@aon.at
Blanka Ingrid / Bergsport	0650 8829839	imb.blanka@a1.at
Blanka Michael / Bergsport	0677 64879397	imb.blanka@a1.at
Machold Helga / MTB	0677 61526146	machold.helga@gmail.com
Zegermacher Mattias / Stv. Tennis	0660 4149974	mattias.zegermacher@gmx.at
Stiftinger Erwin / Stocksport	0699 11325095	erwin.stiftinger@gmail.com
Orthacker Herbert / Langsamlauftreff	0664 2135070	herbert.orthacker@aon.at
Richtsfeld Bettina / Foto	0664 5133526	bettina.richtsfeld@a1.net
Holl Norbert / Stv. Foto	0677 61562310	nm.holl@aon.at

NATURFREUNDE

PORTRAIT

Leo Enzlberger – Ein Mann, der unseren Verein mit Weitsicht prägte

Alle Fotos: Leo Enzlberger – Naturfreunde Traun



Leo wurde am 26.05.1946 in Peuerbach geboren. Er hat zwei Töchter und wohnt seit 1980 in Pasching. Bereits ab 1963 war Leo in Peuerbach mit gleichgesinnten Jugendlichen in den Bergen unterwegs und legte damit den Grundstein für sein langjähriges Engagement.



Als gelernter Uhrmachermeister war er in den 1970er-Jahren für die Firma Citizen in fernen Ländern unterwegs, unter anderem in Australien und Südafrika. Schon damals wurde sein Interesse an fremden Kulturen und Ländern geweckt.

Zu seinen alpinen Ausbildungen zählen die staatlich geprüften Qualifikationen „Alpin-Lehrwart" und „Schitouren-Übungsleiter". Über 20 Jahre lang war Leo nicht nur in der Ortsgruppe, sondern auch auf Landesebene in den Bereichen Bergsport und Schitouren tätig. Aufgrund seiner Erfahrung hielt er gemeinsam mit Sepp Friedhuber Kurse in Lawinenkunde ab. Nach der Bekanntschaft mit dem Alpin-Lehrwart Richard Tweraser, der bei den Naturfreunden Traun aktiv war, wechselte Leo zur Ortsgruppe Traun. Gemeinsam mit Herbert Orthacker gründete Leo die „Langsamlauf-Gruppen" in Pasching und Traun.

Danach ging es Schlag auf Schlag.
1991 löste Leo Max Spranger als Obmann der Naturfreunde Traun ab. Voraussetzung für die Übernahme des Amtes war die Zusammenlegung der Ortsgruppen St. Martin und Traun. Dieses Amt übte Leo bis 2006 überaus erfolgreich aus. Sein Nachfolger war Siegi Wagner, der heutige Obmann.

Im Laufe der Jahre kam eine beachtliche Liste an Berg- und Fernreisen zusammen. **Hier ein kleiner Auszug:**

- **Südamerika: Bergabenteuer am Chimborazo (6.263 m)**
- **Afrika: Ruwenzori (5.109 m)**
- **China (früher Tibet): Muztagata (7.509 m)**
- **Nepal: Umrundung des Kailash**
- **Marokko: Schitouren**

Zu Leos Hobbys zählen alle möglichen Formen des Bergsports sowie Natur- und Umweltschutz. Seit 24 Jahren ist er im Kuratorium des Nationalparks Kalkalpen tätig. Zurzeit leitet Leo das Referat „Naturschutz".

Sportbegeistert war er schon immer: Leichtathletik, Schwimmen und Fußball gehörten zu seinen Interessen. 1967 wurde er mit UNION Peuerbach Meister.

→ **Lieblingsmusik:**
Rock 'n' Roll und Oldies

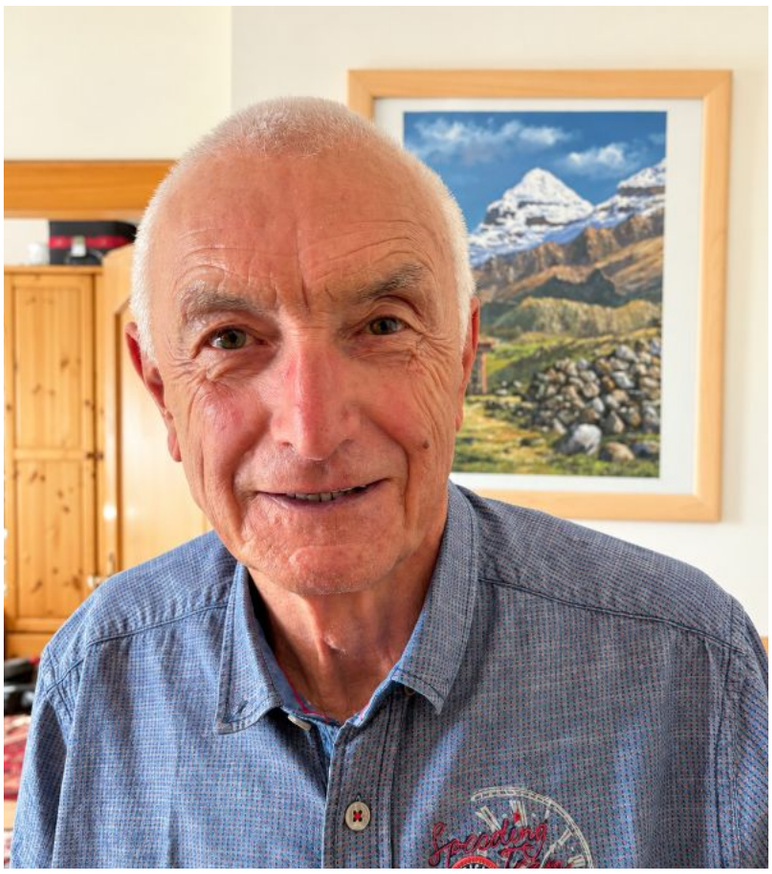
→ **Lieblingsspeise:**
Mediterrane Kost mit viel Olivenöl

→ **Wie und wann genau bist Du zum Verein gekommen?**
Helmut Weichselbaumer begeisterte mich 1975 zunächst für die Schigymnastik. Dadurch war ich anfangs bei der Ortsgruppe St. Martin. Zu dieser Zeit waren Traun und St. Martin noch eigenständige Vereine.

→ **Was hat Dich dazu bewogen, damals Mitglied zu werden?**
Die Schigymnastik und das soziale Umfeld, das Helmut Weichselbaumer geschaffen hat.

→ **Was waren die schönsten und einprägsamsten Erlebnisse im Verein?**
Das 75-Jahr-Jubiläum der Naturfreunde Traun und der Zusammenhalt im Verein.

← **Was hat sich in den letzten Jahrzehnten am stärksten verändert?**
Zu wenig Jugendarbeit und dadurch fehlender Nachwuchs, beispielsweise bei den Kinderschikursen.



Leo Enzlberger
Naturfreunde Traun

← **Was würdest Du jungen Menschen raten, die sich im Verein engagieren möchten?**
Die Motivation für ein Ehrenamt liegt wahrscheinlich darin, gemeinsame Ziele zu erreichen. Es ist außerdem eine große Befriedigung, den eigenen Schützlingen die Berge und damit die Natur näherzubringen und ihnen zu vermitteln, wie wichtig es ist, diese zu schützen.

Mit seiner Umsicht und seinen weitsichtigen Entscheidungen hat Leo unseren Verein maßgeblich geprägt.

info-naturfreunde-traun@aon.at

NATURFREUNDE

MOUNTAINBIKE



Mountainbike-Tour Umgebung Scharten

Gefahren wurden 48 km mit 980 Hm.
Bei wunderschönem Wetter fuhren 12 Personen eine herrliche Runde mit vielen neu entdeckten Wegen durch die Umgebung von Scharten. Es war eine sehr gelungene Ausfahrt. **Guide: Helga**

Mountainbike-Tour Burgruine Reichenau am 22.08.2026

5 Personen starteten in Linz-Auhof und fuhren nach Gallneukirchen. Von dort ging es weiter zur Burgruine Reichenau.

Nach einer gemütlichen Einkehr im Pelmbergstüberl fuhren wir über schöne Trails zurück nach Auhof.
Strecke: 45 km mit 1.100 Hm
Guide: Helga







Alle Fotos: NF Traun – Mountainbike

info-naturfreunde-traun@aon.at

NATURFREUNDE STOCKSPORT

Stocksportturnier am 12. September 2026

Am 12. September 2026 veranstalteten die Naturfreunde ihr Hobby-Stocksportturnier, an dem insgesamt zehn Teams teilnahmen. Unsere Mannschaft erreichte dabei den 7. Rang.

Im Anschluss an das Turnier wurden alle Teilnehmer bei der Siegerehrung im Clubheim mit Essen versorgt. Bei Discomusik von DJ Andi klang der sportliche Tag in gemütlicher Atmosphäre aus.

BERG FREI
Erwin Stiftinger und Alfred Forsterleitner



Foto: Hobby-Stocksport Turnier – Naturfreunde Stocksport



Foto: NF Traun – Dolomietensteig

NATURFREUNDE RÜCKBLICK

Bergtour Dolomitensteig – 08.08.2026

Die Tour startete am Parkplatz Baumschlagerreith im Stodertal. Nach zwei verregneten Tagen konnten wir am Samstag endlich den Aufstieg wagen. Die ersten Höhenmeter bis zu den Almhütten waren von dichtem Dunst geprägt und daher besonders anstrengend.

Anschließend ging es auf den Steig: teils gesichert, teils ungesichert, vorbei an ausgewaschenen Flussbetten und Wasserfällen mit Gumpen sowie mit herrlichen Ausblicken zurück ins Tal.

Nach etwa vier Stunden hatten wir den Steig geschafft und kehrten über ein Geröllfeld zum Ausgangspunkt zurück.

info-naturfreunde-traun@aon.at

VERANSTALTUNGEN

WINTER 2026/27





DEZEMBER

09.12.2026 Winter- oder Schneeschuhwanderung Wasserklotz 1505 m
vom Hengstpass aus ca. 4 Std. / 600 Hm ..... Reinhart

12.12.2026 Skitour Goliath-Riesenschaukel 1885 m
Fageralm kombinierte Pisten – und Skitour, Aufstieg ca. 3 Std. / 950 Hm,
Schwierigkeit mittel ..... Ingrid, Michael

16.12.2026 Winter- oder Schneeschuhwanderung Schoberstein 1265 m
Molln, Dorngraben, Pfaffenboden, ca. 5 Std. / 800 Hm ..... Reinhart

26.12.2026 Stefaniskitour Pyhrn-Priel Region ..... Siegi

27.12.2026 Skitour Rossfeldboden 1509 m
Aufstieg ca. 2,5 – 3 Std. / 700 – 800 Hm, Schwierigkeit leicht ..... Helga

31.12.2026 Silvesterskitour, Winter- o. Schneeschuhtour Schwarzkogel/Hengstpass 1533 m
Aufstieg ca. 1,5 Std. / ca. 500 Hm ..... alle Instruktoren

JÄNNER

NACH SCHNEELAGE

Skitour Hoher Zinken 1764 m, Osterhorngruppe
Aufstieg ca. 4 Std./ 1040 Hm, Schwierigkeit mittel ..... Ingrid, Michael

13.01.2027 Schneeschuhwanderung Plöckenstein 1379 m
von Oberschwarzenberg aus ca. 5 Std. / 600 Hm ..... Reinhart

VERANSTALTUNGEN
WINTER 2026/27



FEBRUAR

16.01.2027 **Anfängerskitour Arlingsattel 1425 m / Ardningalm**
Aufstieg ca. 3 Std. / 850 Hm, Schwierigkeit leicht ..... Siegi

27.01.2027 **Schneeschuhwanderung Sonnkogel 1177 m**
Hohe Dirn 1134 m Losenstein ca. 4 Std. / 450 Hm ..... Reinhart

FEBRUAR

NACH SCHNEELAGE

Skitour Scheiblingstein 2196 m, Aufstieg von Mühlau ca. 6 Std.
1450 Hm, Schwierigkeit mittel bis schwer ..... Ingrid, Michael

06.02.2027 **Skitour Leobner 2025 m Johnsbach**
Aufstieg ca. 3 – 4 Std. / 1000 Hm, Schwierigkeit mittel ..... Helga

10.02.2027 **Schneeschuhwanderung Dürrenschöberl 1737 m**
Selztal mit Öffi ca. 5 Std. / 1100 Hm ..... Reinhart

13.02.2027 **Skitour Frauenscharte 1862 m**
Innerrosenau, Aufstieg ca. 3 Std. / 1064 Hm, Schwierigkeit mittel ..... Siegi

24.02.2027 **Schneeschuhwanderung Feuerkogel – Hochschneid 1700 m**
Ebensee ca. 5 Std. / 400 Hm ..... Reinhart

FEBRUAR

03.03.2027 **Schneeschuhwanderung Loseralm – Vord. Schwarzmooskogel 1685 m**
ev. Grieskogel 2006 m, Altaussee ca. 6 Std. / 800 Hm ..... Reinhart

06.03.2027 **Skitour Hochgrößen 2115 m – Oppenberg**
Aufstieg ca. 4-5 Std. / 1150 Hm, Schwierigkeit mittel ..... Siegi

17.03.2027 **Schneeschuhwanderung Krippenstein, Gjaidalm – Hoher Rumpler 2022 m**
Moderstein 2197 m, Obertraun ca. 5 Std. / 400 Hm ..... Reinhart

20.03.2027 **Skitour Bruderkogel 2299 m – Hohentauern**
Aufstieg ca. 3,5 Std. / 1060 Hm, Schwierigkeit mittel ..... Org. Siegi

JUNI

VORANKÜNDIGUNG FÜR SOMMERPROGRAMM 2027:

14.06.2027 – 25.06.2027
Peaks of Balkan Trail
9 Tage Trekking durch das 3 Ländereck – Kosovo, Montenegro und Albanien,
1 Kulturtag in/um Prizren, 12 Reisetage.

Genaue Ausschreibung im Internet. Organisation: Reinhart Fiereder.....
Kontakt: Tel.: 0664 73453056 (WhatsApp) – E-Mail: reinhart.fiereder@aon.at

NATURSCHUTZ
WURZERALM



Foto: Leo Enzlberger, Wurzeralm – Frauenkar

WURZERALM:
Ausbau mit Folgen für Natur und Umwelt?

Auf der Wurzeralm ist geplant, den bestehenden Sessellift ins Frauenkar durch eine Gondelbahn zu ersetzen. Die neue Bahn soll dabei auf einer veränderten Trasse durch ein ausgewiesenes Naturschutzgebiet führen.

Mit der neuen Gondelbahn würde sich die Beförderungskapazität deutlich erhöhen. Damit ist auch mit einem erheblichen Anstieg der Besucherzahlen zu rechnen. Für die seltenen und teilweise bedrohten Tier- und Pflanzenarten, die auf der Wurzeralm ihren Lebensraum haben, könnte dies eine zusätzliche Belastung darstellen.

Auch die geplante künstliche Beschneiung wirft Fragen auf. Zwei neue Speicherteiche sollen künftig die notwendige Wasserversorgung für die Beschneiungsanlagen sicherstellen. Angesichts der zunehmend wärmeren Winter stellt sich jedoch die grundsätzliche Frage, wie zukunftsfähig solche Investitionen in den Wintersport noch sind.

Besonders sensibel ist die Situation im Talboden der Wurzeralm. Dort befinden sich wertvolle und hoch bedrohte Moorflächen, die auf ein weitgehend ungestörtes Wasserregime angewiesen sind. Jede Veränderung des Wasserhaushalts kann für diese empfindlichen Lebensräume weitreichende Folgen haben. Allein der geplante Speicherteich im Bereich Wurzeralm/Frauenkar soll rund 3 Millionen Euro kosten. Angesichts des Klimawandels und der immer wärmer werdenden Winter stellt sich daher die Frage: Ist eine solche Investition in die künstliche Beschneiung langfristig sinnvoll und nachhaltig?

Noch sind viele Fragen offen – insbesondere auch die Frage, woher das benötigte Wasser kommen soll und welche Auswirkungen die geplanten Maßnahmen auf die wertvollen Moor- und Naturräume haben werden.
Als Naturfreunde ist es uns wichtig, bei solchen Projekten genau hinzusehen und den Schutz unserer wertvollen Naturräume auch bei zukünftigen Entwicklungen mitzudenken.

NATURFREUNDE
BAUMLEHRPFAD

Unsere Mitarbeit an der Sanierung des Baumlehrpfades im Stadtwald Traun wurde von der Stadt Traun abgelehnt!

Der Baumlehrpfad wurde 1995 auf Initiative der Naturfreunde Traun gemeinsam mit der Stadt Traun errichtet. Zeiten ändern sich!

Bericht Wurzeralm und Baumlehrpfad
Leo Enzlberger

Naturfreunde.at

Jetzt beitreten und 4 Monate gratis mehr erleben!

Foto: © Andreas Hävsler

1 Hütten und Natur

Gemütliche Wanderungen, unvergessliche Kletter-, Rad- und Skitouren, Wildwasserabenteuer - die Naturfreunde Österreich bieten dir zu jeder Jahreszeit im In- und Ausland eine Vielzahl von Naturerlebnissen.



2 Ausbildung & Sport für dich

Profitiere von den vielen Naturfreunde-Kursen und -Trainings mit unseren kompetenten Übungsleiter*innen sowie Instruktor*innen.



3 Mit uns bist du sicher unterwegs



Unsere weltweit gültige Freizeit-Unfallversicherung gewährt dir als Naturfreunde-Mitglied Versicherungsschutz bei sportlichen Freizeitunfällen.

Beiträge 2027: Vollmitgliedschaft **69 €** | Ermäßigter Beitrag **44 €** *Für das 2. Mitglied in einer Lebensgemeinschaft, Studierende, Menschen mit Handicap* | Kinder und Jugendliche **29 €** *bis maximal 19 Jahre* | Familienmitgliedschaft **120 €** | Familienbeitrag für Alleinerziehende **82 €**

NATURFREUNDE CLUBHEIM

Nach einer umfassenden Sanierung präsentiert sich das Clubheim der Naturfreunde Traun heute in neuem Glanz.
Mit viel Engagement, zahlreichen Arbeitsstunden und tatkräftiger Unterstützung unserer Mitglieder wurde unser Vereinsheim Schritt für Schritt modernisiert und aufgewertet.



Das Clubheim ist weit mehr als nur ein Gebäude. Es ist ein wichtiger Treffpunkt für unsere Mitglieder, Ausgangspunkt für gemeinsame Aktivitäten und ein Ort, an dem Gemeinschaft und Geselligkeit gelebt werden. Umso wichtiger war es uns, diesen Treffpunkt zeitgemäß zu gestalten und gleichzeitig den vertrauten Charakter unseres Vereinsheims zu bewahren.

Im Zuge der Sanierung wurden verschiedene Bereiche erneuert und modernisiert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: hell, freundlich, gepflegt und einladend präsentiert sich unser Clubheim und bietet damit wieder beste Voraussetzungen für gemütliche Zusammenkünfte, Sitzungen, Veranstaltungen und gemeinsame Stunden.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern und Helfer:innen, die mit ihrer Zeit, ihrem handwerklichen Können und ihrem Einsatz zum Gelingen der Sanierung beigetragen haben. Ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.

Das neu sanierte Clubheim soll auch in Zukunft ein Ort der Begegnung bleiben – ein Platz, an dem man sich gerne trifft, gemeinsam Pläne schmiedet, Erlebnisse austauscht und das Vereinsleben der Naturfreunde Traun aktiv gestaltet.

Wir freuen uns über unser neues, altes Zuhause und darauf, viele schöne gemeinsame Stunden in unserem frisch sanierten Clubheim zu verbringen! Naturfreunde Traun – gemeinsam unterwegs, gemeinsam zuhause.



Fotos: Naturfreunde Traun – Clubheim Traun

WASSERVERSORGUNG TRAUNER HÜTTE

Die Wasserversorgung auf der Trauner Hütte ist wieder gesichert! Wir haben gemeinsam angepackt – ein Dankeschön an alle Helfer!

Die anhaltende Trockenheit machte auch vor der Trauner Hütte nicht halt: Plötzlich floss kein Wasser mehr von der Quelle zum Hochbehälter. Damit war die Wasserversorgung unserer Hütte unterbrochen.

Zunächst versuchte die Feuerwehr Eidenberg, die Leitung durchzuspülen. Doch leider war der Erfolg nur von kurzer Dauer – bereits nach kurzer Zeit blieb das Wasser erneut aus. Um die Ursache des Problems zu finden, musste schließlich ein Bagger anrücken. Bei den Grabungsarbeiten stellte sich heraus, dass ein darunterliegender Stein vermutlich durch die Trockenheit und die damit verbundenen Bodenbewegungen die Wasserleitung beschädigt, aufgerissen und

somit einen erheblichen Wasserverlust verursacht hatte. Der Schaden konnte behoben werden. Bei dieser Gelegenheit wurde auch gleich der Ablauf des Hochbehälters repariert. Damit sind die Voraussetzungen für eine zuverlässige Wasserversorgung auf der Trauner Hütte wieder gegeben.

Ein herzliches Dankeschön!
Solche Reparaturen erfordern nicht nur Fachwissen, sondern vor allem auch Zeit, Einsatzbereitschaft und gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt unserem Hüttenpächter Gerhard Priglinger und unserem Nachbarn Klaus Atzmüller, der ebenfalls Partner dieser Quelle ist. Beide investierten rund 40 Stunden in die Behebung des Schadens.
Ebenso bedanken wir uns herzlich beim unterstützenden Installateur sowie bei unserem stellvertretenden Vorsitzenden Rudi Kapl, der sofort zur Stelle war und tatkräftig mitanpackte.
Dank des gemeinsamen Einsatzes aller Beteiligten ist die Wasserversorgung auf der Trauner Hütte wieder gesichert.

Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben!
Es zeigt sich einmal mehr, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind!

Foto: Naturfreunde Traun – Wasserversorgung Trauner Hütte



NATURFREUNDE AM ARARAT

Ararat – höchster Berg der Türkei.
Im Mai 2003 war die Schi-Besteigung des Ararat (5.137 m) im Osten der Türkei das große Ziel der Naturfreunde Traun.



Foto: Leo Enzlberger – Ararat, Türkei

Die perfekte Organisation durch die Agentur von Yüksel Yilmaz war ein echter Glücksgriff! Nach der Besteigung des Ararat standen noch einige Tage Kultur rund um den Vansee auf dem Programm. Die angebliche Arche Noah bei Dogubayazit, die Stadt Van mit ihrer rund 9.000 Jahre alten Geschichte sowie eine Schifffahrt auf dem Vansee zur Insel Akdamar mit ihrer beeindruckenden armenischen Kirche waren weitere Höhepunkte unserer Reise. Besonders schöne Erlebnisse hatten wir auch mit der lokalen Bevölkerung in Ostanatolien. Die Begegnungen und die Gastfreundschaft der Menschen werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.
Wie sich herausgestellt hat, war unsere damalige Reise mit den Naturfreunden Traun eine Art „Geburtshelfer" für seine Agentur. Heute ist er Marktführer für Berg- und Schitouren in der Türkei sowie in Armenien, Georgien und im Iran.

Wir gratulieren herzlich und können Yüksel und seine Organisation nur wärmstens empfehlen!
Kontakt: Yuksel.yilmaz@cariapan.com
Leo Enzlberger

RÜCKBLICK 2025/26
NF. TOUREN

Tourenziel: Kleine Hochwurzen
Tourengebiet Schladming am 07.12.2025

Bei besten Bedingungen unternahmen fünf motivierte Tourengeher die 1100 Höhenmeter zum Gipfel. Die anschließende Abfahrt erfolgte über die Piste



Foto: Ingrid & Michael Blanka, Großarl

Schitourentage im Großarltal
von 15.01. bis 18.01.2026
(Organisation über Landesleitung NF OÖ)

Trotz der kritischen Lawinensituation konnten wir, aufgeteilt in 2 Gruppen traumhafte Touren unternehmen.

Tourenziel am 13.02.2026
Tourenziel Galsterbergalm Pleschnitzzinken

Aufgrund der geringen Schneelage im ursprünglich geplanten Tourengebiet Hintersee war unser Ausweichziel der Pleschnitzzinken. Dort haben wir bei bestem Wetter und coolen Schneeverhältnissen den Gipfelanstieg gleich 2-Mal bewältigt. Nach 1400 Höhenmetern beendeten wir den Tourentag mit einer gemütlichen Hütteneinkehr.

RÜCKBLICK SOMMERTOUREN 2026 VON INGRID UND MICHAEL

Tourenziel Ausseer Zinken
am 11.07.2026

Ein eher wenig bekanntes Tourenziel im Ausseerland ist die Überschreitung des Ausseer Zinkens. Entsprechend wenige Wanderer kreuzten unseren Weg.

Naturfreunde Wanderwoche in Sulden
von 19.07. bis 25.07.2026

Super coole Gipfelziele im Blickfeld von Ortler und Königsspitze. Eine mental entspannte und körperlich anstrengende Bergwoche verbrachten 12 begeisterte Naturfreunde in Südtirol. Wir konnten bei schönstem Wetter sogar einen 3 Tausender bezwingen.

Foto: Ingrid & Michael Blanka, oben Wanderwoche Zulden, unten: Sommertour Ausseer Zinken





NATURFREUNDE FOTO

Eine Woche für wenige Minuten

Seit rund 15 Jahren widmet sich Michael Ring der Natur- und Tierfotografie. Besonders faszinieren ihn die Verhaltensweisen von Wildtieren. Durch geduldige Beobachtung entstehen Aufnahmen, die mehr zeigen als nur das Tier selbst – sie erzählen von seinem Charakter und seiner Lebensweise. Ob Käuze, Adler oder Braunbären: Seine Motive führen ihn durch ganz Europa.



Foto: Michael Ring – Tierfotografie, Luchs

Im Februar suchte Ring eine Woche lang in Siebenbürgen nach einem Tier, das viele Menschen niemals in freier Wildbahn zu Gesicht bekommen. Als der Eurasische Luchs schließlich aus dem winterlichen Wald auftauchte, blieb kaum Zeit zum Nachdenken. Die Begegnung dauerte nur wenige Minuten – die Erinnerung daran bleibt. Vorausgegangen waren viele Stunden des Wartens im Schnee. „Man bleibt ganz still, sogar das Rascheln einer Winterjacke kann das Tier verscheuchen“, erzählt der Fotograf aus Alkoven. Die Zeit nutzt er, um Licht, Landschaft und mögliche Bildkompositionen zu studieren.

Die Begegnung mit dem Luchs zählt zu seinen eindrucksvollsten Erlebnissen. Denn gerade bei

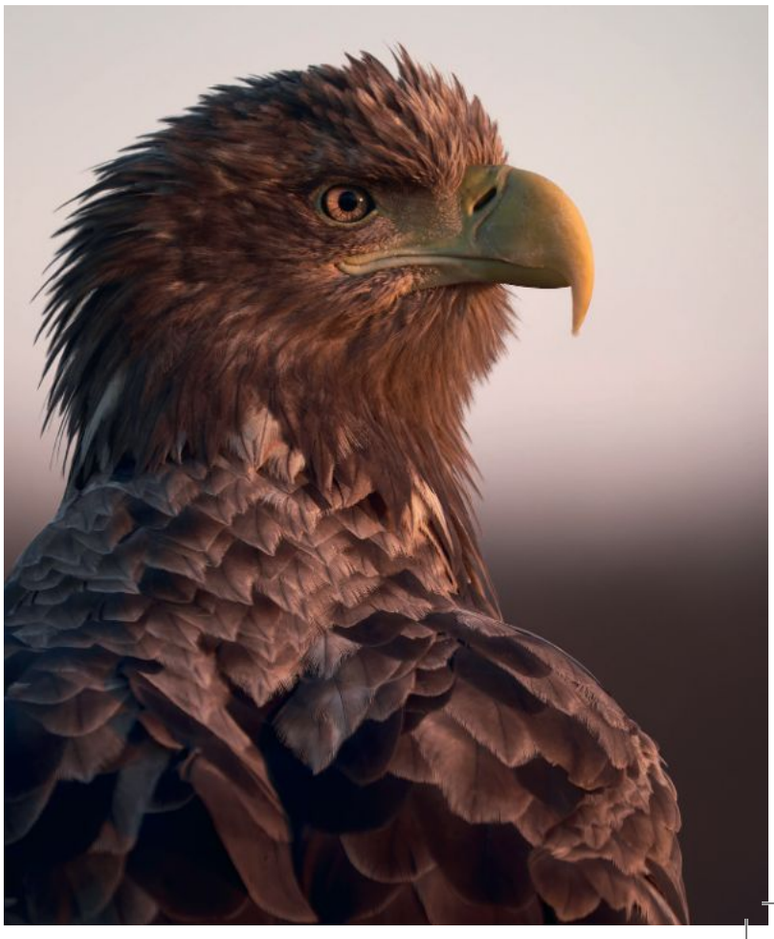


Foto: Michael Ring – Tierfotografie, Feldhamster

seltenen Wildtieren sind Geduld, Ausdauer und Respekt vor der Natur entscheidende Voraussetzungen. Ist der ersehnte Moment endlich da, greifen Erfahrung und Intuition. Nach stundenlangem Warten richtig zu reagieren, sei nicht einfach: „Man möchte schnell zur Kamera greifen, aber auch das kann die Tiere verschrecken.“

In solchen Augenblicken heißt es, Ruhe zu bewahren. Wie sich das Tier verhält, lässt sich nicht planen. Genau diese Unberechenbarkeit macht für Michael Ring den besonderen Reiz der Naturfotografie aus.

Foto: Michael Ring – Tierfotografie, Seeadler



Naturfreunde
Traun



Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich

IMPRESSUM

Medieninhaber: Naturfreunde Traun
Oberer Flözerweg 1a, 4050 Traun
info-naturfreunde-traun@aon.at

Druck: Gutenberg-Werbering Gesellschaft m.b.H.